

INHALT.

EINFÜHRUNG.

ERSTES KAPITEL.

Seite

<i>Petrarcas Beziehungen zu Deutschland</i>	XXI
I. <i>Petrarcas Reisen in Deutschland</i>	XXII
II. <i>Petrarcas Beziehungen zu Kaiser Karl IV. und dem Prager Hof</i>	XXX
1. <i>Petrarcas erster Brief an Karl IV.</i>	XXXI
2. <i>Die kaiserliche Antwort und Petrarcas zweiter und dritter Brief an Karl IV</i>	XXXIII
3. <i>Die erste Italienfahrt des Kaisers (1354—55)</i>	XXXVI
4. <i>Petrarca als Gesandter am Prager Hof (1356)</i>	XXXIX
5. <i>Der briefliche Verkehr in den Jahren 1356—1361</i>	XLI
6. <i>Einladung zur Übersiedlung nach Prag</i>	XLIII
7. <i>Verhandlungen über die Reise</i>	XLVI
8. <i>Scheitern des Plans</i>	XLVIII
9. <i>Verstimmungen und Ausgleich</i>	L
10. <i>Letzte Begegnungen bei der zweiten Italienfahrt des Kaisers (1368)</i>	LIII
11. <i>Aufhören der Korrespondenz</i>	LVI
III. <i>Petrarca und Johann von Neumarkt</i>	LVIII

ZWEITES KAPITEL.

<i>Die Überlieferung des Briefwechsels und der in den Anhang aufgenommenen Stücke</i>	LXVIII
I. <i>Die Überlieferung der Briefe Petrarcas</i>	LXIX
II. <i>Die Überlieferung der Summa Cancellariae Johannis von Neumarkt</i>	LXXVII
III. <i>Sonstige Handschriften, die einzelne Stücke der Korre- spondenz enthalten</i>	LXXXVIII

DRITTES KAPITEL.

Seite

<i>Zur äußeren Einrichtung der Ausgabe</i>	XCI
<i>Anordnung. — Text und Lesartenapparat. — Orthographie und Interpunktion</i>	XCII
<i>Liste der Siglen in alphabetischer Anordnung</i>	XCVI
<i>Verzeichnis der sonstigen Abkürzungen</i>	XCVII

T E X T E.

PETRARCAS BRIEFWECHSEL MIT DEUTSCHEN ZEITGENOSSEN.

Text. Kritischer Apparat. Anmerkungen.

1. *Petrarca an Karl IV. — Padua [1351?] Februar 24.* 1
*Aufforderung zur Romfahrt und zur Wiederherstellung des römischen
Imperiums.*
Precipitium horret epistola
2. *Karl IV. an Petrarca. — [Prag 1351 Frühjahr]* 12
*Ablehnung der imperialen Politik und Begründung seiner abwartenden
Haltung.*
Laureata tui gratanter
3. *Petrarca an Karl IV. — [Avignon 1352 Frühjahr?]* 17
Erneute Aufforderung zur Romfahrt.
Olim tibi, princeps inclyte
4. *Johann von Neumarkt an Petrarca. — [Prag 1352/53]* 21
Anknüpfung des brieflichen Verkehrs.
Vtinam Parnasei fluminis
5. *Petrarca an Johann von Neumarkt. — [Avignon? Mailand?
1352/53]* 24
Abwehr des ihm gespendeten Lobes.
Et quanto, putas, gaudio
6. *Petrarca an Karl IV. — [Mailand 1353?] November 23* 26
*Dritte Aufforderung zur Romfahrt und Widerlegung der kaiser-
lichen Gegenargumente.*
Cesareos apices triennio fere
7. *Johann von Neumarkt an Petrarca [?]. — [Prag 1354 Frühjahr?]* 39
*Über die stilistische Kunst eines von dem Adressaten an den Kaiser
gerichteten Briefes. Bitte um seine Freundschaft und Wunsch, ihn
persönlich kennen zu lernen.*
Aureis redimita monilibus
8. *Petrarca an Karl IV. — [Mailand 1354 Mitte Oktober]* 42
Beglückwünschung zum Antritt der Romfahrt.
Et gaudium ingens

9. *Petrarca an Karl IV. — Mailand [1355] Februar 25* 44
Empfehlung seines Freundes Laelius.
 Vide quantum michi
10. *Johann von Neumarkt an Petrarca. — [1355 März?]* 49
Mitteilung über die günstige Aufnahme seines Empfehlungsschreibens beim Kaiser und Bedauern, daß seiner Verwendung in einer anderen Angelegenheit nicht stattgegeben werden könne.
 Saphirei fundamenti ymaginacio
11. *Petrarca an Karl IV. — [Mailand 1355 Juni]* 51
Enttäuschung und Vorwürfe über den fluchtähnlichen Abzug des Kaisers aus Rom und Italien unmittelbar nach der Krönung. Dank für eine ihm durch Lello als Abschiedsgruß überbrachte antike Cäsarmünze.
 Italos fines et claustra
12. *Johann von Neumarkt an Petrarca. — [Prag 1356/57]* 55
Dank für einen [unbekannten] Brief und Versprechen, daß das Gedächtnis seines dulcis Franciscus seinem Herzen nie entschwinden werde.
 De fecundo pectore Phebus
13. *Petrarca an den Erzbischof von Prag. — Mailand [1357] April 30 oder 29* 56
Warum er nicht alles, was er auf dem Herzen habe, dem Papier anvertrauen könne. Erinnerung an den vorjährigen Besuch in Prag.
 Multa animo conceperam
14. *Petrarca an Johann von Neumarkt. — Mailand [1357] April 30 oder 29.* 59
Neue Abwehr der Huldigungen. Dank für die kunstvolle Ausfertigung des ihm vom Kaiser verliehenen Pfalzgrafendiploms und Bitte, das Gold der Bulle, das der Ritter Sagremor überbringe, als Zeichen seiner Erkenntlichkeit anzunehmen.
 Ni luce clarius intelligam
15. *Johann von Neumarkt an Petrarca. — [Prag 1357?]* 63
Wenn sein eigenes elsternhaftes Gekrächz auch keinen Vergleich mit der Rede des Meisters erlaube, so sei er doch glücklich, deren Wohl laut und Sinn erfassen zu können und dankbar für weitere Briefe.
 Persuasiua dulcedo rethorice
16. *Petrarca an Karl IV. — Mailand [1358] März 25* 65
Bitte, den Ritter Sagremor di Pommiers wegen seiner Verdienste um das Reich in kaiserliche Dienste zu nehmen.
 Audaces et timidos amor facit

17. *Petrarca an den Erzbischof Ernst von Prag. — Mailand [1358] März 25.* 70
Bitte, sich für den Ritter Sagremor zu verwenden, der den Wunsch hat, sich ganz dem kaiserlichen Dienst zu widmen.
Multa loqui temporis
18. *Petrarca an Johann von Neumarkt. — Mailand [1358] März 25* 72
Bitte, seine Verwendung für den Ritter Sagremor beim Kaiser zu unterstützen. Zurückweisung der ständigen Selbstverkleinerung des Kanzlers in Sachen des Stils. Bereitwilligkeit, die Goldbulle des Diploms zu behalten.
Venit ad Cesarem Saceramor
19. *Petrarca an die Kaiserin Anna. — Mailand [1358] Mai 23* 75
Glückwunsch zu der Geburt einer Tochter. Katalog der berühmten Frauen des Altertums.
Tue Serenitatis epistolam
20. *Petrarca an Johann von Neumarkt. — Mailand [1355? 1359?] März 25.* 87
Wie das römische Volk im Altertum die Zuneigung ausländischer Könige mit dauernder Freundschaft erwiderte, während es die Vaterlandsliebe seiner eigenen großen Männer meist mit schwärzestem Undank lohnte, so zolle ganz Italien dem im germanischen Norden und fern vom Helikon geborenen Kanzler wegen seines Eifers für die klassischen Studien und wegen seiner Verdienste um die würdige Wiederherstellung der Sprache des Reichsregisters höchste Anerkennung und werde seinem Namen ein dauerndes Gedächtnis bewahren.
Quo sepius, care pater
21. *Johann von Neumarkt an Petrarca. — [Prag 1358/59?] . .* 94
Dank für die ihm brieflich bezeugte Freundschaft und Bitte um Übersendung des Werks De viris illustribus.
Stili magistralis apparatus
22. *Petrarca an Karl IV. — Mailand [1361] März 21.* 98
Ablehnung der kaiserlichen Einladung nach Prag. Wiederaufnahme der früheren Italienerufe. Protest gegen die eidlichen Bindungen des Kaisers gegenüber dem päpstlichen Stuhle.
Letum me fecit epistola
23. *Petrarca an Karl IV. — Mailand [1361] März 21* 114
Gutachten über zwei gefälschte, angeblich von Caesar und Nero ausgestellte österreichische Freiheitsprivilegien.
Claudum usquequaque mendacium est

24. *Petrarca an Johann von Neumarkt. — Mailand [1361] März 21* 124
Bitte ihn beim Kaiser wegen des freimütigen Tons des letzten Briefes zu entschuldigen. Überreichung des Carmen Bucolicum.
Vnde hoc michi
25. *Petrarca an Karl IV. — [Zwischen Frühjahr 1361 und Frühjahr 1363]* 127
Bitte um eine ehrenvolle Altersversorgung für den um Kaiser und Reich wohlverdienten Ritter Sagremor di Pommiers.
Tacitus transire decreueram
26. *Petrarca an Karl IV. — Padua [1361] Juli 18.* 129
Dank für einen goldenen Becher, den der Kaiser ihm zusammen mit einer neuen, dringenderen Einladung übersandt hat. Hinausschiebung der Entscheidung über die Reise bis nach dem Sommer.
Suauiores multo quam
27. *Petrarca an Johann von Neumarkt. — [Padua 1361 Juli 18?]* 132
Empfehlung eines jungen Italieners, der sich an den kaiserlichen Hof begibt.
Quod ex meis multis
28. *Karl IV. an Petrarca. — [Prag? Ende 1361 oder Anfang 1362]* 134
Dritte Aufforderung zu einem Besuch am kaiserlichen Hofe. Benachrichtigung, daß er die Herren von Mailand gleichzeitig brieflich um ihr Einverständnis zu dieser Reise ersuche.
Affectu magno videndi te
29. *Johann von Neumarkt an Petrarca. — [Prag 1361 zweite Hälfte oder 1362 Anfang]* 137
Erwartung, daß der Dichter der kaiserlichen Einladung nunmehr Folge leisten werde. Bitte, unter anderem die Remedia utriusque fortunae mitzubringen.
Sicut Astaroth in presencia
30. *Petrarca an Karl IV. — Mailand [1362] März 21* 140
Annahme der Einladung und Ankündigung der Abreise.
Vicisti, Cesar, et longe uie
31. *Petrarca an Johann von Neumarkt. — Mailand [1362] März 21* 143
Neuer Tadel wegen der Herabsetzung seines eigenen Stils. Meldung, daß er die Reise antrete.
Mirus es, mi domine
32. *Johann von Neumarkt an Petrarca. — [Prag 1362/63]* . . . 145
Bitte um Übersendung eines Kommentars zu den Eclogen.
Rogo vos instancia

33. *Petrarca an Johann von Neumarkt. — [Venedig 1363 März 11?] 147*
Verwunderung über die ungewohnte Anrede mit 'Ihr'. Beunruhigung,
daß seine Briefe nach Prag, die das Scheitern des Reiseplans auf-
klärten, nicht eingetroffen seien.
 Non exiguum in stuporem
34. *Petrarca an Karl IV. — Venedig [1363] März 11 150*
Erneute Mahnung, sich der italischen Angelegenheiten anzunehmen.
 Vereor ne tam creber
35. *Petrarca an Johann von Neumarkt. — Venedig [1363?] August 26 152*
Dank für eine erfolglose Bemühung des Kanzlers zu seinen Gunsten
beim Kaiser. Bitte um Fortsetzung des brieflichen Verkehrs. Emp-
fehlung eines jungen Freundes, der in Prag studieren will.
 Ergo quia non potes
36. *Petrarca an Karl IV. — Padua [1365] Dezember 11 155*
Letzte Aufforderung zur Wiederaufrichtung des römischen Imperiums.
 Fessus preteriti nec futuri fidens

A N H A N G.

Text. Kritischer Apparat. Anmerkungen.

- I. *Petrarca über seine Reise nach Frankreich, den Niederlanden*
und Deutschland (1333). Aachen und die Sage vom Liebes-
zauber Karls des Großen 161
Fam. I 3: An den Kardinal Giovanni Colonna.
 Gallias ego nuper
- II. *Petrarca über seinen Besuch in Köln 168*
Fam. I 4: An den Kardinal Giovanni Colonna.
 Aquis digressum, sed
- III. *Petrarca über einen für 1352 erwarteten und nicht ausgeführten*
Romzug Karls IV. 175
Aus Fam. XV 5 an den Abt Peter von St. Rémy.
 [Miro quidem et nouo]... In eo sane quod
- IV. *Petrarca empfiehlt einen aus Italien in die Heimat zurück-*
kehrenden jungen Niederdeutschen 178
Fam. XVII 7: An Bernardo Anguissola, Podestà von Como.
 Misi ad te non
- V. *Petrarca über seinen Besuch bei Karl IV. in Mantua.*
 1. *Aus Fam. XIX 2 an Zanobi da Strada 180*
 Tempus breue magnum scribendi desiderium
2. *Fam. XIX 3: An Laelius 182*
 Credulum amorem ait Naso

- VI. *Weitere Äußerungen Petrarcas über Karls IV. erste Romfahrt.*
1. *Über die Krönung in Mailand und die außergewöhnliche Kälte des Winters 1354/55* 191
Aus Fam. XX14 an Lello.
 [Crescens occupatio]... Magna siquidem parte
 2. *Über die Ankunft des viscontischen Truppenkontingents in Pisa und die Verhandlungen Karls IV. mit den Florentinern* 193
Aus Fam. XX1 an Neri Morando.
 Grauem curis obsessumque
 3. *Über Karls IV. Begegnung mit dem päpstlichen Legaten in Pisa, seine Unterwürfigkeit gegenüber dem päpstlichen Stuhl und seinen hastigen Abzug aus Rom. Weitere Nachrichten über Lello* 197
Fam. XX2: An Neri Morando.
 Nondum superiori epistole
 4. *Über die Dichterkrönung Zanobis da Strada* 202
Aus der Praefatio zu den Invektivae contra medicum.
 Zenobius noster, uir doctus
 5. *Über die 'fluchtartige' Rückkehr des Kaisers nach Deutschland* 204
Aus De vita solitaria lib. II 4,3.
 ... Cesar hic noster
- VII. *Petrarca über seine Gesandtschaftsreise nach Prag.*
1. *Ankündigung der Reise* 206
Fam. XIX13: An Francesco Nelli.
 O! predura sors mortalium
 2. *Über seinen Aufenthalt in Basel und das dortige Erdbeben am 18. Oktober 1356* 209
Aus Sen. X2 an Guido Sette.
 ... Anno inde septimo
 3. *Über dasselbe Erdbeben.* 211
Aus De remediis utriusque fortunae lib. II 91.
 ... At ne cunta sequar
 4. *Über die Reise durch die deutschen Wälder* 212
Aus Sen. X1 an Sagremor di Pommiers.
 [Semper et uiuis uocibus]... Martinus Theotonus ille semiitalus
 5. *Über das Exemplar der 'Bekennnisse' Augustins, das er auf der Reise mit sich führte* 214
Sen. XV7 [XIV7]: An Luigi Marsigli.
 Merita de te mea

	Seite
6. <i>Meldung der Rückkehr. Plan einer eingehenden Schilderung seiner Reiseeindrücke</i>	216
<i>Fam. XIX14: An Francesco Nelli.</i>	
Te meditabar abiens	
7. <i>In Deutschland sei er sich der Schönheit Italiens erst voll bewußt geworden. Warum er die versprochene Epistel de Italie laudibus nicht habe vollenden können . . .</i>	217
<i>Fam. XIX15: An Francesco Nelli.</i>	
Pocis ut epistolam de Italie laudibus	
8. <i>Über die Dauer der Reise und ihre Ergebnislosigkeit . .</i>	219
<i>Aus Sen. XVI2 [XVII2] an Boccaccio.</i>	
[Epistola status tui nuncia] . . . Si dicam 'nullum diem perdidit'	
VIII. <i>Das kaiserliche Pfalzgrafendiplom für Petrarca</i>	221
<i>In nomine sancte etc. Venerabili Francisco Petraccho . . . Etsi ab Imperatorie maiestatis</i>	
IX. <i>Zwei geheime Hilfsrufe Petrarcas an Kaiser Karl IV. (Aus nicht abgesandten Briefen).</i>	
1. <i>Der Kaiser möge die Kardinäle und den Papst, wenn nötig, mit Gewalt nach Rom zurückführen</i>	225
<i>Aus Ep. sine nomine Nr. 19</i>	
[Euasisti, erupisti, enatasti] . . . O crudelis et impia secta hominum	
2. <i>Der Kaiser möge Italien von den fremden Söldnerbanden befreien</i>	228
<i>Fam. XXIII 1.</i>	
Loquor quia cogor	
X. <i>Petrarca über seine beabsichtigte zweite Reise nach Prag.</i>	
1. <i>Über gleichzeitige Einladungen an den neapolitanischen, französischen, kaiserlichen und päpstlichen Hof. Erwägung einer Übersiedlung nach Vauchuse</i>	233
<i>Sen. I2 [I1]: An Francesco Nelli.</i>	
Iam ante literularum tuarum	
2. <i>Über die unmittelbar bevorstehende Abreise nach Deutschland</i>	237
<i>Aus einem verlorenen Briefe an Boccaccio.</i>	
Ego autem, o res hominum	
3. <i>Die Reise nach Deutschland sollte keine dauernde Übersiedlung bedeuten. Ihre Verhinderung sei ihm nicht unerwünscht</i>	238
<i>Aus Sen. 15 [I4] an Boccaccio.</i>	
Magnis me monstris	

4. Über die Unterbrechung der geplanten Reise nach Vauchuse und Prag	241
<i>Aus Sen. 13 [12] an Francesco Nelli.</i>	
[Pergratam meis uulneribus]... Reliquum est ut	
5. Warum er die Reise nach Deutschland aufgab	243
<i>Aus den Ep. Variæ: An Modius von Parma.</i>	
Deo duce incolumis	
XI. Petrarca über seine Korrespondenz mit Karl IV.	246
<i>Aus Sen. VII an Urban V.</i>	
[Aliquamdiu, pater beatissime]... Sunt quos natura	
XII. Petrarca's Hoffnungen auf Urbans V. einmütiges Zusammenwirken mit Karl IV.	248
<i>Aus Sen. VII an Urban V.</i>	
[Aliquamdiu pater beatissime]... Quam ob rem uobis	
XIII. Petrarca als Unterhändler zwischen Kaiser Karl IV. und den Visconti im Jahre 1368	250
<i>Aus einem Briefe an Giovannolo da Mandello.</i>	
Sera equidem, amice optime	
XIV. Petrarca berichtet eine Äußerung Kaiser Friedrichs II. über den Nationalcharakter der Italiener und der Deutschen.	252
<i>Aus Sen. III an Boccaccio.</i>	
[Aut tacere oportuit]... Fridericum hunc etati nostre proximum	
Register	255
I. Namen- und Sachregister	257
II. Liste der in den Briefen Petrarca's zitierten oder benutzten Autoren	267
III. Verzeichnis der Briefanfänge in alphabetischer Anordnung	268
Nachträge und Berichtigungen	270